



An jedem 11. des Monats treffen sich die Betenden bei der Lourdesgrotte in Gurnitz.

Foto: Privat

## Lourdesgrotte in Gurnitz immer einen Besuch wert

GURNITZ. Der Privatinitiative von Franz Zens ist es zu verdanken, dass in der Nähe der Propsteikirche Gurnitz mit viel Idealismus, im Jahr 2005, zu Ehren der Gottesmutter Maria eine Lourdesgrotte errichtet wurde. Diese Grotte soll an die Marien-Erscheinung im Jahr 1858 in Lourdes in Südfrankreich erinnern. Bald nach der Fertigstellung bildete sich ein Gebetskreis unter der Leitung von Sophie Leitmann, der sich

seitdem regelmäßig bei der Grotte trifft. Bis zu 20 Betende kommen an jedem 11. des Monats (dem Tag der ersten Marienerscheinung) zusammen, um im Rosenkranzgebet, dieses besonderen Tages zu gedenken. Interessierte sind herzlich eingeladen sich den Betenden anzuschließen. Ort: Gurnitz, neben der Aufbahnhalle; Zeit: immer am 11. des Monats, Sommerzeit: 17 Uhr, Winterzeit: 15 Uhr. (nfi)